

Patientenvorstellung auf der Station/in der Ambulanz

Dokumentationsbogen (Psychiatrie und Psychosomatische Medizin)

Behandlungsanlass		Patienten-ID
Klinik für .../Institut für ...	Ärztlich gestellte Diagnose	
Name, Vorname	Matrikelnummer	Datum

Die Patientenvorstellung zum Behandlungsanlass erfolgt auf Grundlage dieses Dokumentationsbogens.
Wichtig: Bewahren Sie den Dokumentationsbogen und den zugehörigen Feedbackbogen zur jeweiligen Patientenvorstellung auf!
Der Termin für die Überprüfung Ihrer Unterlagen durch das Studiendekanat wird gesondert bekannt gegeben.

Kurze Vorstellung des Patienten / der Patientin

Darstellung wesentlicher Gesichtspunkte der Eigen- und Fremdanamnese (somat. und psych. Vorerkrankungen, Kernpunkte sozialer Anamnese und Biografie), aktuelle Therapie, bisheriger Verlauf und Prognose.

Psychischer Befund

(Bewusstsein, Orientierung, Aufmerksamkeit, Gedächtnis, formale Denkstörungen, Befürchtung, Zwänge, Wahn, Sinnestäuschungen, Ich- oder Affektstörungen, Antriebs- und psychosomatische Störung, zirkadiane Besonderheiten, Eigen- und Fremdgefährdung/Suizidalität)

Körperliche Untersuchung

Welche(r) Untersuchungsbefund(e) war(en) relevant, um die Diagnose bzw. Verdachtsdiagnosen einzugrenzen?

Differentialdiagnostik

Welche Differentialdiagnosen scheinen Ihnen bei diesem Behandlungsanlass am bedeutsamsten/wahrscheinlichsten?
Begründen Sie jeweils Ihre Angaben. Geben Sie diese Differentialdiagnosen in absteigender Wahrscheinlichkeit oder in absteigender Dringlichkeit an.

Diagnostik

Welche weiteren Untersuchungs- bzw. Testergebnisse (z.B. apparative Diagnostik, Labor, ...) haben zur Sicherung der Diagnose geführt oder haben die in Frage kommenden Differentialdiagnosen bei dieser Patientin/diesem Patienten weiter präzisiert?

Therapie

Ausgehend von der bzw. von Ihrer favorisierten (Verdachts-)Diagnose: Stellen Sie die therapeutischen Optionen für den Behandlungsanlass bei dieser Patientin/diesem Patienten dar (Psychotherapeutische Behandlung, Psychopharmakologie):

Reflexion 1

Was haben Sie konkret aus diesem Fall gelernt?

Reflexion 2

Welche weiteren konkreten Lernziele leiten Sie für sich aus diesem Fall ab?

Welche Fragen sind offen geblieben?
Was wollen Sie noch mit dem Dozenten/der Gruppe besprechen? (optional)

Stempel

Name (in Druckbuchstaben) und Unterschrift Ärztin/Arzt